

Bonbonbunte Unterhaltung

LUISENBURG Auf Deutschlands ältester Naturbühne in Wunsiedel hatte das Musical „Frankenstein“ Premiere - und ist im Herbst auch in Fürth zu sehen.

VON ANDREA HERDEGEN

WUNSIEDEL – Es geht auch ohne zusammengeflackte Spukgestalt mit Schrauben im Kopf und wulstig-vernarbten Nähten im Gesicht. Das Geschöpf, das Viktor Frankenstein in seinem Ingolstädter Studierzimmer zum Leben erweckt, hat auf der Luisenburg-Bühne eine vielköpfige, vielsichtige, vielbeinige Gestalt: Autor Kevin Schroeder lässt es in seinem Musical durch zwölf Tänzerinnen und Tänzer verkörpern.

So kann Frankensteins Geschöpf überall sein und nirgends, sich von hoch oben aus den Felsen melden, im nächsten Moment auf den Gängen im Zuschauerraum auftauchen. Folgerichtig spricht das aus Teilen verschiedener Leichen zusammengefügte Wesen von sich in der Mehrzahl.

Überfrachtete Handlung

Mit dem Auftragswerk „Frankenstein“, das am Freitag seine bejubelte Uraufführung feierte, wagen die Wunsiedler Festspiele modernes Musiktheater jenseits bonbonbunter Mitklatsch-Unterhaltung.

Ein ernster, dramatischer, ja gruseliger Stoff sollte es sein. Mary Shelleys 205 Jahre alter Schauer-Roman bietet die Vorlage: ein fanatischer Forscher, der sich angewidert von dem Erschaffenen abwendet und damit hadert, sich göttliche Macht anmaßt zu haben; ein Wesen, das – verstoßen von seinem Schöpfer und den Menschen – auf Rache sinnt. Doch diese Geschichte reicht Kevin Schroeder nicht.

Er fügt Handlungsstränge hinzu, überfrachtet sein Stück. Es geht dem

Autor wie seinem Protagonisten: Er will zu viel.

Jonas Hein spielt den ehrgeizigen jungen Wissenschaftler als fiebrig-forschungsbesessenen Workaholic-Nerd. Ein Leben ohne Tod will er ermöglichen, aufbegehren gegen die göttliche Ordnung. Heins Darstellung ist in allen Gefühlslagen authentisch.

Seine Kommilitonen belächeln ihn als komischen Kauz. Dabei ist er der einzige im Hörsaal, der normal aussieht. Bei allen anderen durften sich die Masken- und Kostümbildner unter Leitung von Adam Nee ausbilden. Von Gerippe zusammengehaltene Korsagen umhüllen die Studierenden in ihren fransigen Tüllröcken und Kniebundhosen. Werfen sie rote Kapuzen-Umhänge über, werden sie zu Illuminati-Jüngern. Legen sie alle Kostüm-Häute ab, sind nur noch Muskeln und Sehnen sichtbar. Das Monster.

Regisseur Christoph Drewitz und Choreograph Bart de Clercq lassen die groteske Truppe durch fast alle Szenen wirbeln, verleihen dem Stück damit eine enorme visuelle Dichte, zumal wenn – wie im Split-Screen-Verfahren im Kino – zwei, drei Handlungen an verschiedenen Orten gleichzeitig ablaufen.

Da ist Elisabeth, die von Frankenstein zurückgelassene Geliebte. Ein starker Part mit eigener menschlicher Tragödie, der Mareike Heyen gesanglich leider manchmal überfordert.

Da ist Mara, eine blinde Schöne aus dem Ingolstädter Wald, die Frankensteins lebenshungrigem Freund Henry (Timo Stacey) den Kopf verdreht. Die hinzugefügte Geschichte



Foto: Florian Miedel

Frankenstein (re. Jonas Hein) tröstet seinen völlig verängstigten Freund Henry (Timo Stacey). Die beiden werden von Frankensteins mörderischem Geschöpf (im Hintergrund) verfolgt.

über ein Missbrauchsoffer, das seinen Vater, den Täter, in dessen Hütte anzündet, beschert dem Publikum zumindest die bewegendste Stimme des Abends: Faye Bollheimers Gesang schwebt sanft zwischen den Felsen. Doch der Song „Feuer“, den das Premieren-Publikum als Liebesduett kennengelernt hat, wird später wild und schrill zum brutalen Rache-Soundtrack.

Wie an vielen Stellen im Stück zeigt Komponist Marian Lux hier seine Klasse, gibt bereits im Ohr hängen-gebliebenen Melodien neue Bedeu-

tungen. Die achtköpfige Live-Band führt Lux bei der Uraufführung selbst an, peitscht sie durch die grelle, techngetriebene Vertonung der dramatischen Nacht, in der das Geschöpf entsteht. Unterstützt wird die wuchtig-mitreißende Musik von spektakulären Lichteffekten.

Ob seiner Tat flieht der Wissenschaftler nach Hause, ohne sich um das Wesen zu kümmern. Doch das Geschöpf lässt Frankenstein keine Ruhe. Es folgt ihm, mahnend aus allen Ecken des Felsentheaters singt es: „Du hast uns erschaffen. Du hast

uns verlassen.“ Es tötet alle, die Frankenstein etwas bedeuten und – schließlich – ihn selbst. Sein eben neugeborenes Kind nimmt es mit, trägt es durch die Zuschauerränge hinauf, hinaus ins Foyer, hinein in die Nacht zwischen Fichten und Felsen.

INFO

www.luisenburg-aktuell.de. Die Auftragsarbeit „Frankenstein“ ist eine Co-Produktion der Luisenburg-Festspiele Wunsiedel mit dem Stadttheater Fürth. Ab 13. Oktober ist das Musical neun Mal in Fürth zu sehen.

MOTORMARKT

PKW-ANKÄUFE

Ich kaaf Dei... Auto, Wohnmobil, Transporter, Oldtimer; Auto Steding, B14, Großweismannsdorf ☎ 0 91 27/9 03 95 59, auto-steding@web.de

Wohnmobile/Wohnwägen + PKW (aller Art) kauft. ☎ 09 11/69 83 33 kuerzdoerfer@mobile.de

Suche Auto, auch defekt od. beschädigt, km egal, bitte alles anbieten, bis 7.000€. ☎ 0172/8170378

Barankauf auch hohe km ☎ 666060

Diesel Barankauf, a. ält. ☎ 666060

Suche Rentnerauto ☎0911/320999

Autovermietung

Lösch Pkw/Lkw/Möbelw. ☎ 547054

WOHNMOBILE & WOHNWAGEN

Ich kaaf Dei Wohnmobil! Auto Steding, B 14, Großweismannsdorf 091279039559,auto-steding@web.de Abholung und Abmeldung kostenlos

Wohnmobile u. Wohnwagen aller Art kauft, ☎ 09 11/69 83 33

VERSCHIEDENES

Hole kostenlos alte Fahrräder, defekte Kaffeemasch.: Saeco, Jura, Delonghi, Staub. Vorwerk, ☎ 0178/6221486, Whatsapp 0151 / 63130852

Allround entrümpelt alles, auch Problemfälle, sofort. ☎ 0911/521102

Feuchte Mauern? Schimmel? Termin zur kostenfreien Beratung: 09122/7 98 80, www.bjk24.de

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt von der Firma Pelz- & Goldankauf Pyrbaum bei.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt von der Firma Gold- und Pelzankauf Stark bei.

HANDWERK & DIENSTLEISTUNGEN

Geschäftsempfehlungen

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. ☎ 09 11 / 3 68 55 62

Allround entrümpelt alles ☎521102

Maler Singh ☎ 09 11/3 94 01 69

GESUNDHEIT & FITNESS

Wellness

Auszeit Wellness bietet erfrischende Massag. ab 9:00 ☎ 0162-9590794

Thai-Öl-Mass. ☎ 09 11-54 05 70 66



Auch am anderen Ende der Welt:
Ein Stück Heimat begleitet Sie immer.

Ihr E-Paper

MARKTPLATZ

VERKÄUFE

Brennholz offenfertig Hart- u.o. Weichholz 25 cm od. 33 cm trocken, gesiebt, Anzündholz möglich, Anlieferung nach VB ☎ 0160/90921497

KAUFGESUCHE

Pelze bis 10.000,-€, Gobelin 1.000,- Porzellan, Zinn, Krokotaschen, Tischdecken, Uhren aller Art, Teppiche, Spinnrad, Ölgemälde, Antiquitäten, Militaria, Trachten, Figuren, Bleikristalle, Perücken, Schallplatten, Münzen, Medaillen, Zahngold, Barren, Schmuck, Bernstein, Puppen. Hausbesuche seriös, mit Ausweis. Ihr Sammler Herr Weiss ☎ 0157/56 51 40 50

Suche alte Ölgemälde, Landsch., Stillleben, Pers., Tiere u.a., Fa.Weidler, Nbg., Albr.-Dü.-Pl. 8 ☎ 0911/222525

Schmuck gesucht: Ringe, Broschen, Ketten, Zahngold, Armbanduhren, Gold-/Silbermünzen, Bestecke. Fa. Weidler, Albrecht-Dürer-Platz 8, Nbg, ☎ 0911/222525. Hausbesuche.

Übernahme Nachlass, antike Möbel, Ölbilder, Porz., Schmuck wie Ringe, Broschen, Ketten, Bücher. Fa. Weidler, Albrecht-Dürer-Platz 8, Nbg, ☎ 0911/222525. Hausbesuche.

Su. Spielzeug vor 1970, Autos, Eisenb., Panzer,Bären,Pupp. Fa.Weidler Nbg., Albr. Dü. Pl. 8 ☎ 0911/222525

Sammler sucht: Zinn, Bestecke, Modeschmuck, Uhren, Kameras, Ferngläser, Porzellan. ☎ 01 73/6 65 67 08

Waffen + Blankwaffen kauft
Fa. Zwack Tel. 0 98 31-88 27 07

Restaurator k. alte Möbel ☎448495

Kaufe Fotogeräte foto-föhst ☎94 46 80

Grüß Gott! Kaufe seriös vor Ort, Kaffee-/Speise-Service, Uhren, Orden, Teppich, Kristall, Schreib/Nähmasch., Zinn, Fa. Grünholz ☎0911/38451233

ANZEIGE

Goldpreis auf einem Allzeithoch

„Gold wird Bargeld“ kauft Schmuck, Münzen, Zahngold, Silber, Platin an

Eine alte Kette, ein Armband, ein Ring – in den Schränken und Schubladen vieler Menschen schlummern Werte, von denen sie selbst gar nichts ahnen. Denn der Goldpreis ist aktuell so hoch wie seit Jahren nicht mehr. „Viele Kunden, die ihren alten Goldschmuck jetzt verkaufen, sind überrascht, von dem Erlös, weiß Helga Steinbach, Edelmetallfachfrau bei „Gold wird Bargeld“.

Nürnberg's älteste Goldankaufsfirma mit Fachpersonal

Seit 40 Jahren ist das Geschäft auf den Handel mit dem Edelmetall spezialisiert. Damit ist „Gold wird Bargeld“ eine der ältesten Goldankaufsfirmen in Nürnberg. Eine Erfahrung, die sich auch für den Kunden auszahlt. „Wir liegen mit dem Goldpreis gerade auf einem Allzeithoch“, sagt Helga Steinbach. Die Expertin holt ihr Smartphone aus der Tasche, öffnet eine App und kennt in Sekundenschnelle den tatsächlichen Goldpreis. Ein Kilo Feingold ist aktuell rund 59.000 € wert. „Wir wissen zwar nicht, was die Zukunft bringt, aber sicher kann man sagen, dass momentan ein guter Zeitpunkt ist, um sein Gold zu verkaufen.“

Goldqualität entscheidend für die Berechnung

Der Ankaufspreis für die alten Schmuckstücke wird bei „Gold wird

Bargeld“ immer auf Grundlage des aktuellsten Goldpreises berechnet. Natürlich hängt der Erlös auch von der Qualität des Goldes ab. Diese wird direkt vor den Augen des Kunden geprüft. „Um den Feingoldanteil in den



Schmuckstücken zu bestimmen, gibt es unterschiedliche Verfahren“, erklärt Helga Steinbach, und fordert von ihren Kunden: „Haben Sie keine Hemmungen. Stellen Sie uns Fragen und prüfen Sie uns!“

Schmuck, Münzen, Zahngold

Ist der Goldanteil bestimmt, wird dem Kunden ein Angebot erstellt und die Summe sofort in bar ausgezahlt. Angekauft werden sowohl Schmuck als auch Münzen und sogar Zahngold. Bei diesem sind die Hemmungen vieler Kunden besonders hoch. Aber Helga Steinbach beruhigt: „Selbst wenn sich noch Zahnreste an dem Gold befinden, ist das für uns kein Problem. Beim Wiegen wird der Zahnanteil natürlich exakt herausgerechnet.“

Das Herz sollte entscheiden, welchen Schmuck man weggibt

Es lohnt sich also für jeden, noch einmal in Schränken und Schubladen zu kramen und zu überlegen, ob die alten Münzen oder der Goldschmuck in der Schatulle noch richtig aufgehoben sind. Oder ob es sich lohnt, sich von dem einen oder anderen Stück zu trennen. Doch auch beim aktuell hohen Goldpreis rät Helga Steinbach: „Trennen Sie sich nur von Stücken, an denen ihr Herz nicht hängt.“ ©

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Tel. 0911/2403556

Gold wird Bargeld

Theatergasse 23, 90402 Nürnberg

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr

Friedrichstraße 14, 90762 Fürth

Öffnungszeiten:
Mo. – Mi. 9.30 – 13.45 Uhr

HAUSBESUCHE möglich!



Wer alten Schmuck, Münzen oder Zahngold verkaufen möchte, ist bei der Expertin Helga Steinbach von „Gold wird Bargeld“ in guten Händen.